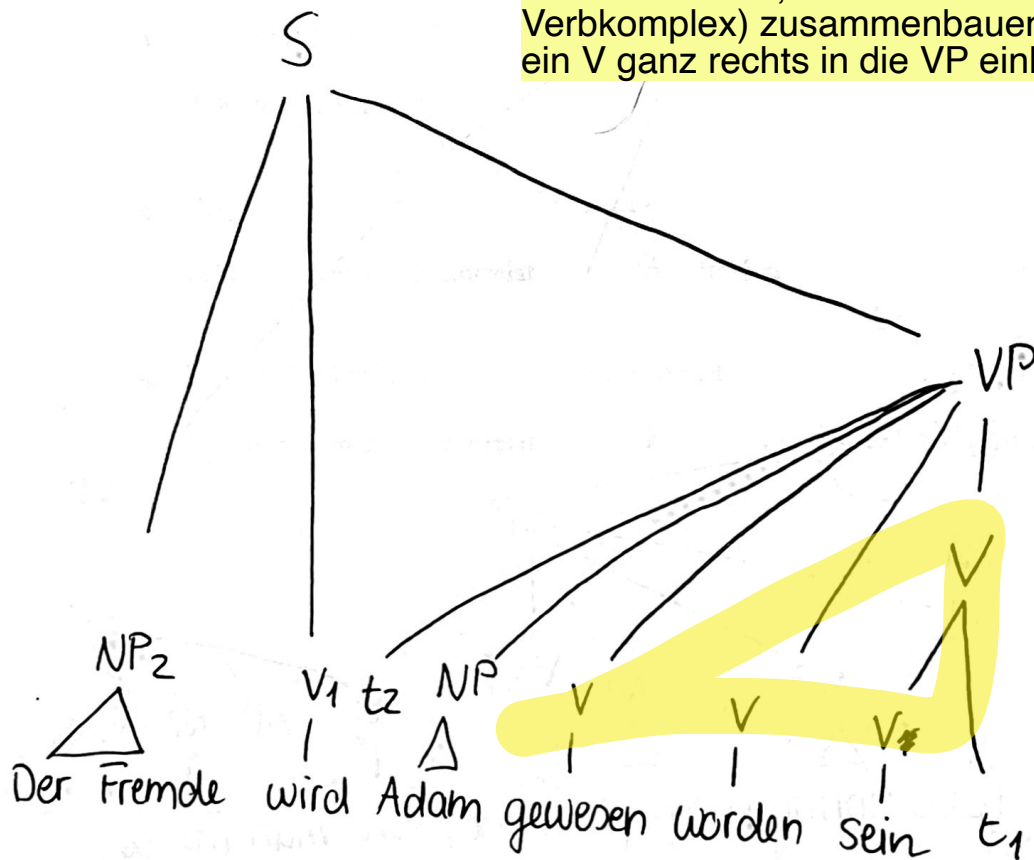


2. Der Fremde wird Adam gewesen worden sein.

Hier könnten Sie sofort sehen, dass das Schema keine VPs mit mehreren V am Ende beschreibt. Dort steht ein Verbkomplex. Wenn mehrere Verben vorhanden sind, müssen Sie sie zu einem V (als Verbkomplex) zusammenbauen und dann als genau ein V ganz rechts in die VP einhängen.

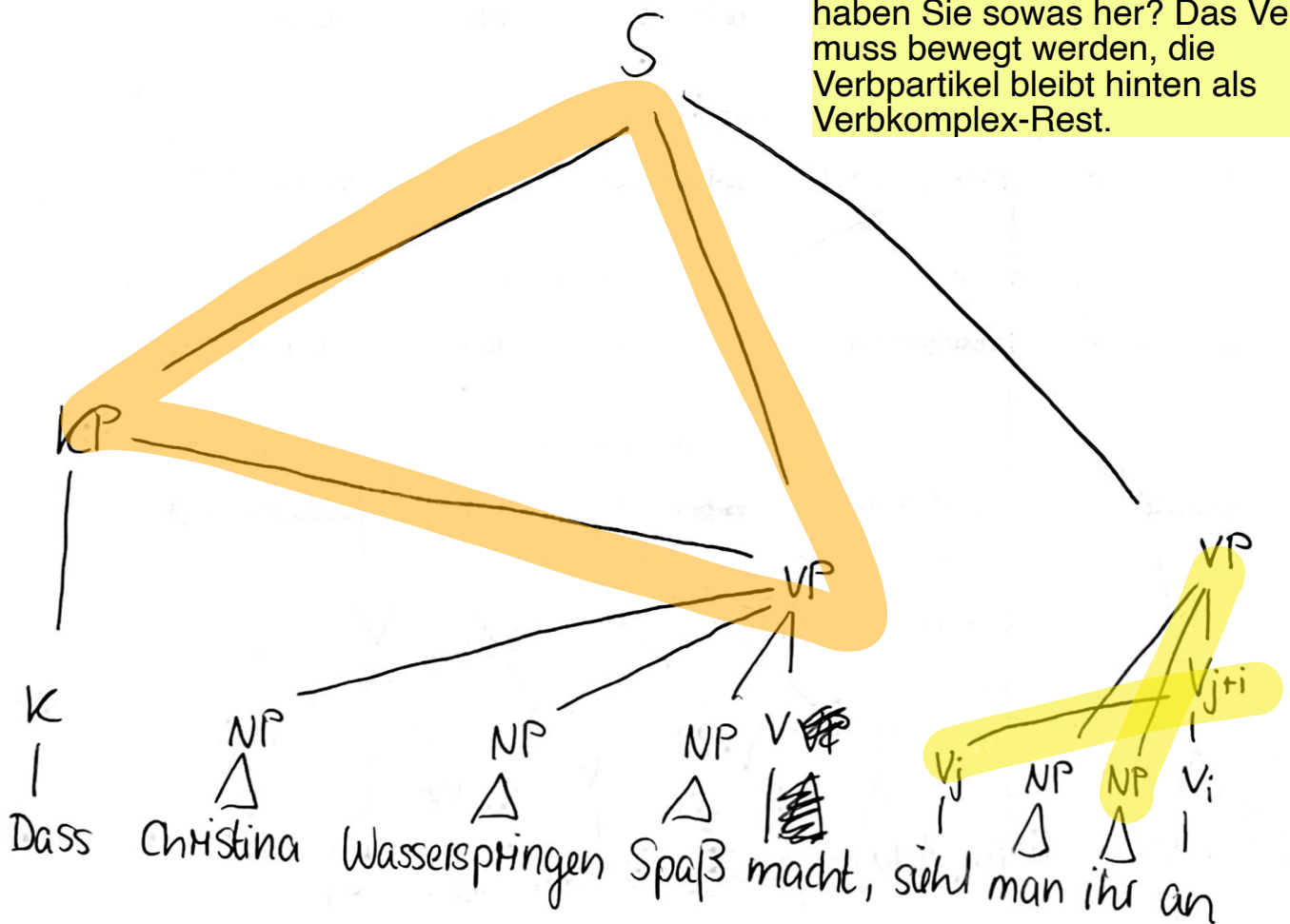


3. Dass Christina Wasserspringen Spaß macht, sieht man ihr an.

Das wäre eine multiple Abhängigkeit! Die VP ist S und KP gleichzeitig untergeordnet. Sogar haben wir prinzipiell ausgeschlossen, im Buch steht es auch ausführlich.

Außerdem steht an zweiter Stelle im Satz hier eine VP. Da MUSS immer ein bewegtes einzelnes Verb stehen.

Das sind überkreuzende Kanten! So etwas gibt es kategorisch NIE! Wo haben Sie sowas her? Das Verb muss bewegt werden, die Verbpartikel bleibt hinten als Verbkomplex-Rest.



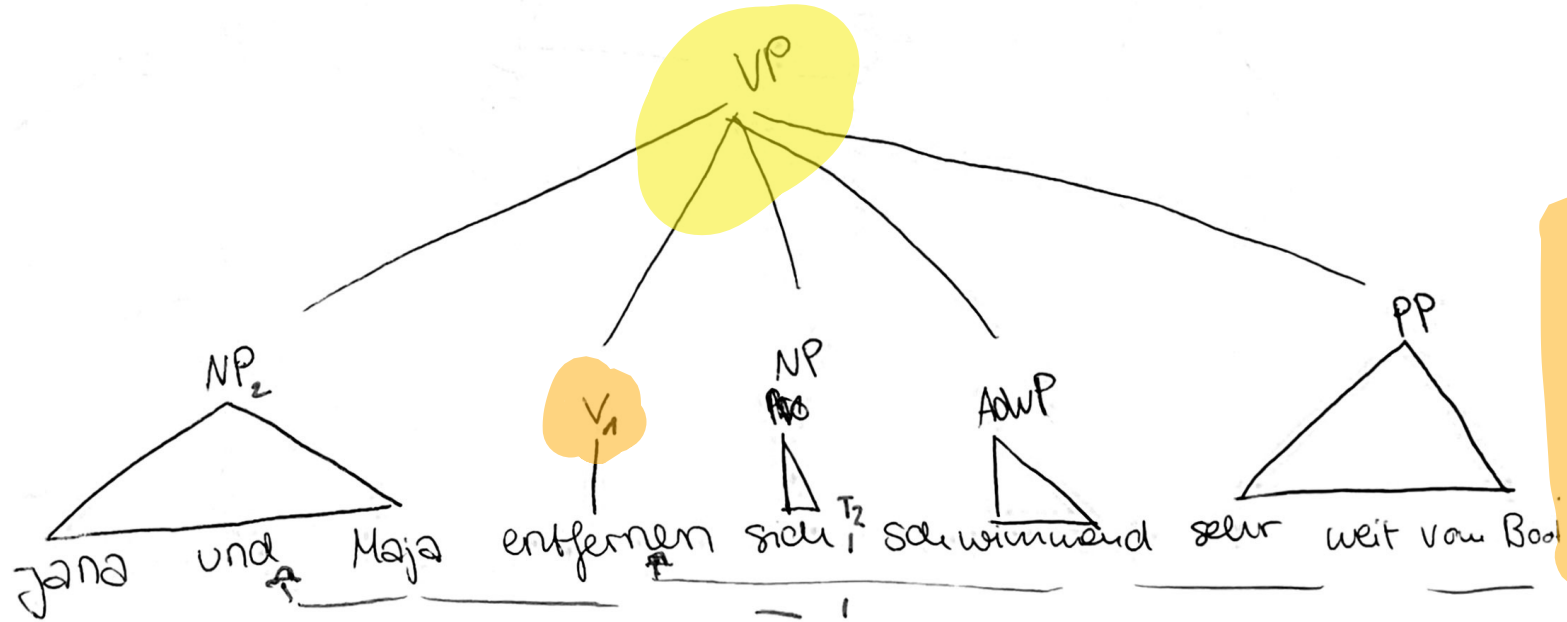
Außerdem fehlt die Verbspur am Ende. Das kann also keine korrekte Analyse eines unabhängigen Aussagesatzes sein!

3 Satzsyntax

3.1 Satzstrukturen

Analysieren Sie die folgenden Sätze als Baumdiagramm wie in der Vorlesung besprochen (nach EGBD₃). Sie dürfen alle Phrasen außer der VP und dem Verbkomplex des Matrixsatzes in Form von Dreiecken abkürzen, wenn Sie möchten. Legen Sie für die Analyse das Blatt gerne quer.

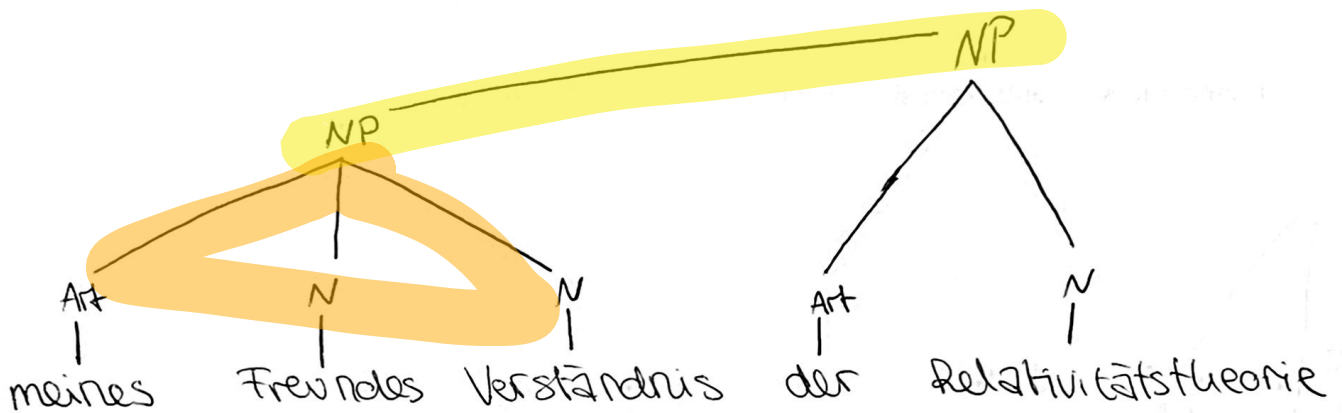
1. Jana und Maja entfernen sich schwimmend sehr weit vom Boot.



Ein unabhängiger Aussagesatz ist immer als S zu analysieren, nicht als VP. Und dieser Satz ist immer DREIGLIEDRIG: XP V1 VP! Dabei steht V1 hier für das bewegte finite Verb.

Hier gibt es zwar ein Verb mit einem Index, aber keine Spur am Ende. Das kann auch nicht stimmen. Zu jeder indizierten bewegten Konstituente muss es eine identisch indizierte Spur geben.

Es ist nicht zu erkennen, in welchem Verhältnis die NPs stehen sollen. Was ist der Mutterknoten, was der Tochterknoten? Die Kanten müssen immer gut erkennbar UNTERHALB oder OBERHALB des Symbols (hier NP) abgehen, sonst ist die Lösung nicht bewertbar (= falsch).

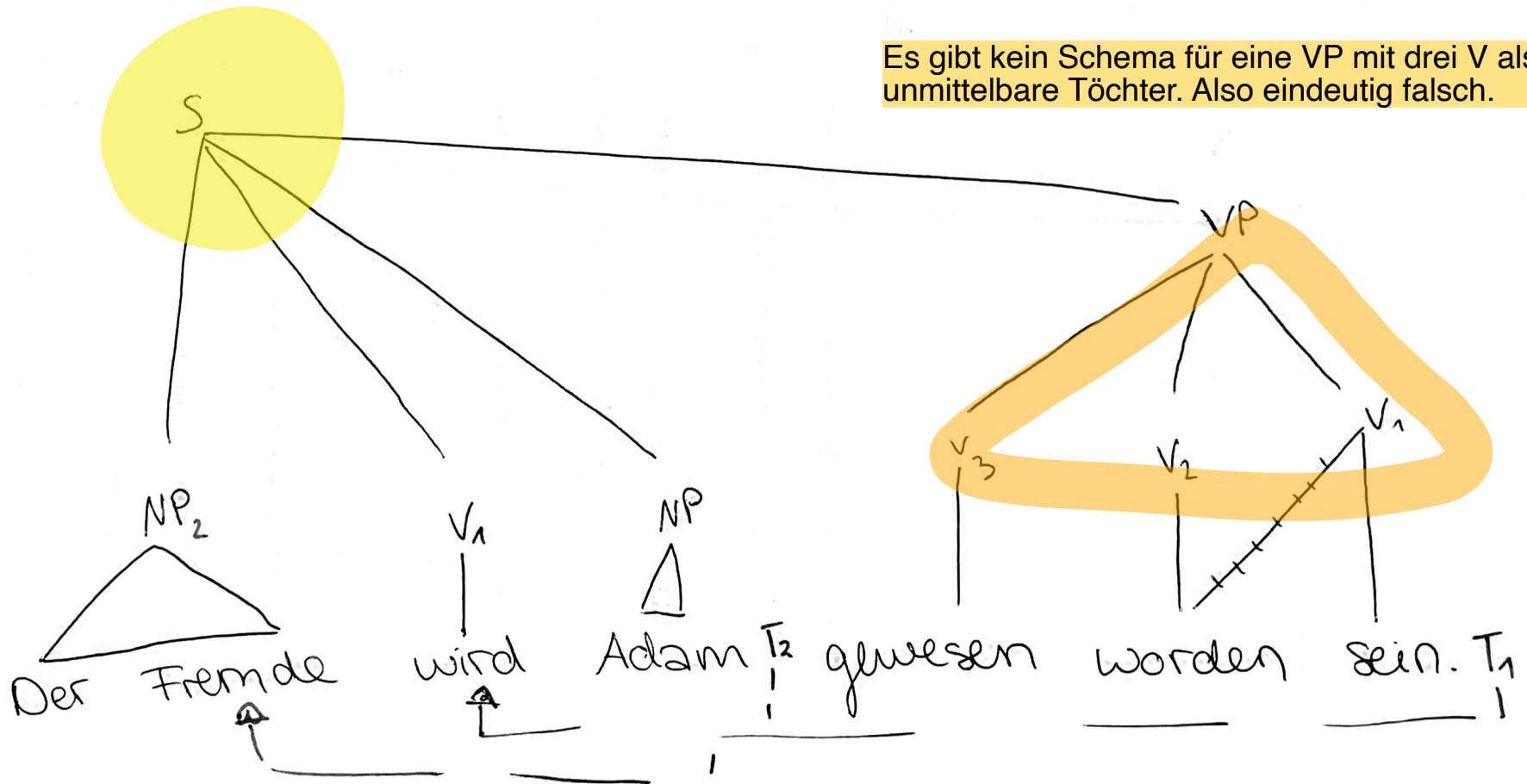


Das NP-Schema erlaubt keine NP mit zwei unmittelbaren N-Töchtern. Das kann also unmöglich korrekt sein.

Mal wieder ein viergliedriger Satz! Jeder unabhängige Aussagesatz wird als S analysiert, und S hat drei Tochterknoten: XP_2 , V_1 und VP. XP_2 ist die bewegte Vorfeldkonstituente, V_1 ist das bewegte finite Verb, und die VP muss eine Spur t_1 für das Verb und eine Spur t_2 für die Vorfeldkonstituente enthalten.

Es gibt kein Schema für eine VP mit drei V als unmittelbare Töchter. Also eindeutig falsch.

2. Der Fremde wird Adam gewesen worden sein.

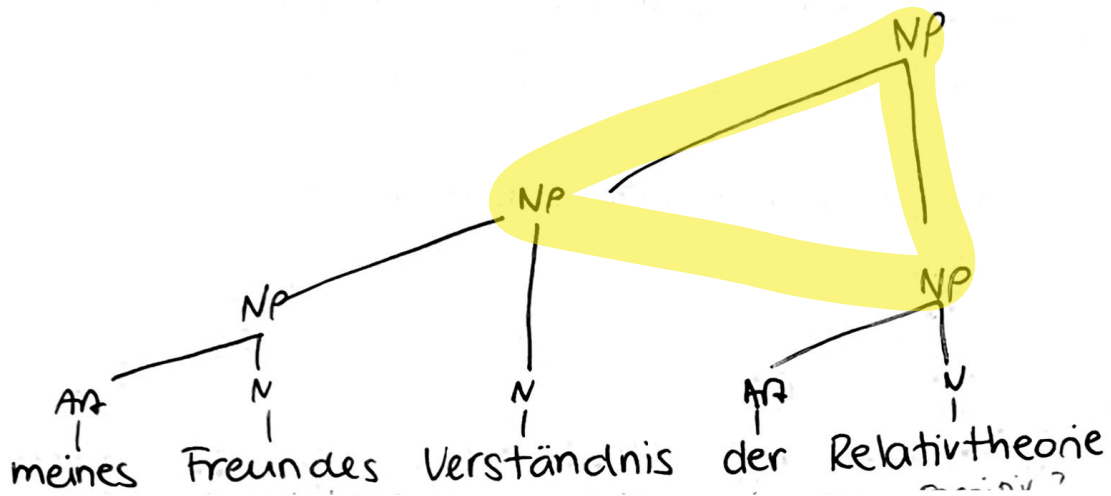


3. meines Freundes Verständnis der Relativitätstheorie



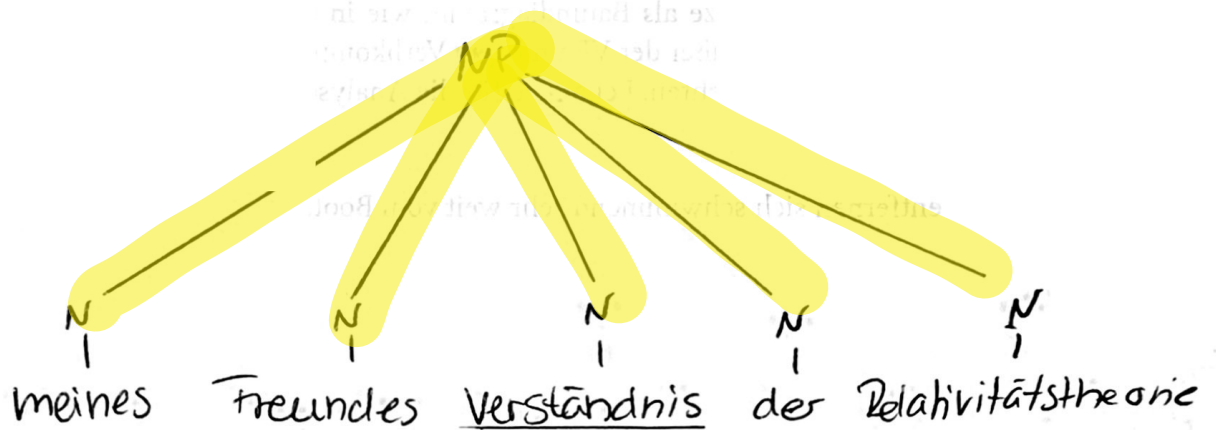
Eine Phrase muss immer komplett verbunden sein. Wenn Sie zwei disjunkte Bäume haben, kann das keine korrekte Analyse sein.

3. meines Freundes Verständnis der Relativitätstheorie



Das Schema der NP erlaubt es nicht, dass sie zwei NPs und sonst nichts enthält. Der oberen NP fehlt auf jeden Fall der Kopf. Kann also nicht stimmen!

3. meines Freundes Verständnis der Relativitätstheorie

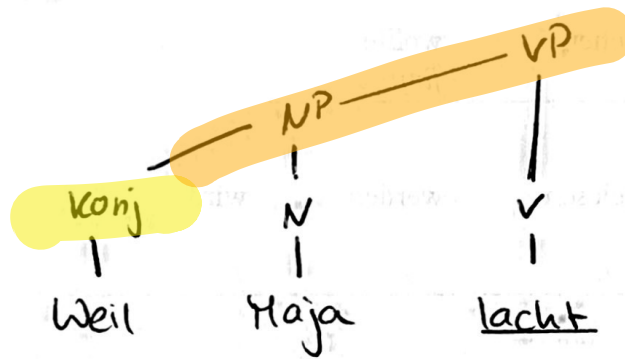


Eine NP enthält EINEN Kopf (also N), ansonsten können weitere NPs enthalten sein, aber nicht fünf(!) N-Knoten. Außerdem sind hier einfach alle Knoten mit N beschriftet. Die Regelung war: Pronomina und Substantive beschriften wir in der Syntax mit N, weil sie beide kopffähig sind und NPs bilden.

2.5 Phrasenstruktur

Analysieren Sie die folgenden Phrasen als Baumdiagramm wie in der Vorlesung besprochen (nach EGBD3). Sie sollen und dürfen keine Spuren einsetzen. Gehen Sie also davon aus, dass aus den Phrasen nicht s herausbewegt wurde. Nehmen Sie keinerlei Abkürzungen (= Dreiecke) vor. Unterstreichen Sie den Kopf der gesamten Phrase.

1. weil Maja lacht



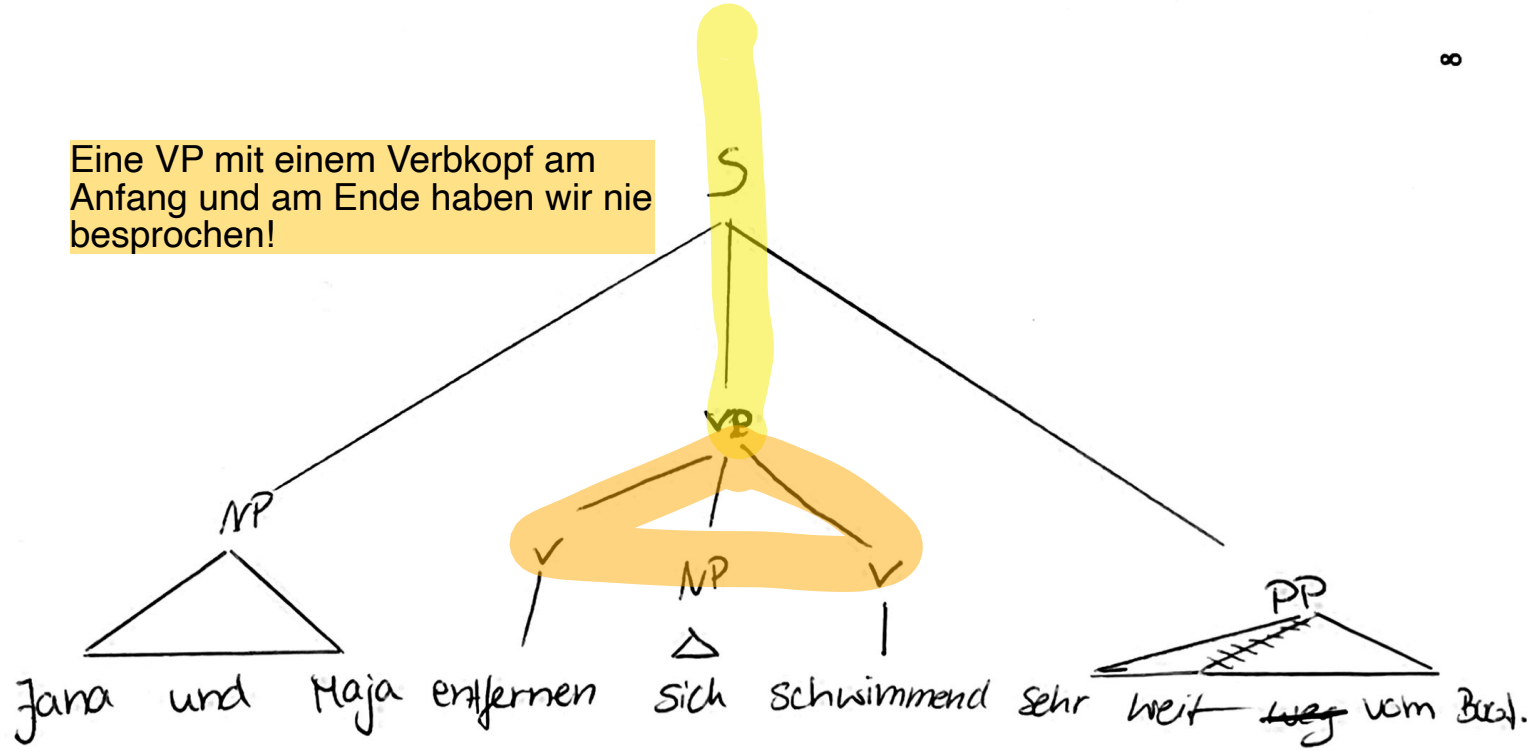
Eine Konjunktion verbindet immer zwei gleichartige Konstituenten. Also kann das hier nicht stimmen. In der Schule und der Lateingrammatik heißen Komplementierer ungünstigerweise „unterordnende Konjunktionen“. Das haben wir aber in Woche 3 abgelehnt und durch eine tauglichen Definition und Nomenklatur ersetzt.

3 Satzsyntax

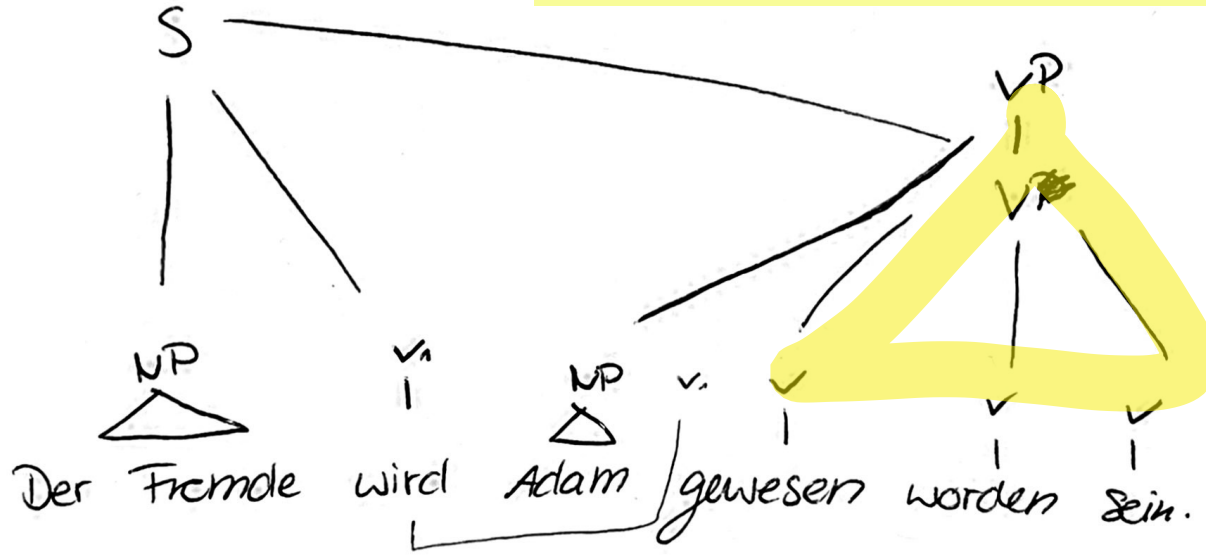
3.1 Satzstrukturen

Analysieren Sie die folgenden Sätze als Baumdiagramm wie in der Vorlesung besprochen (nach EGBD3). Sie dürfen alle Phrasen außer der VP und dem Verbkomplex des Matrixsatzes in Form von Dreiecken abkürzen, wenn Sie möchten. Legen Sie für die Analyse das Blatt gerne quer.

1. Jana und Maja entfernen sich schwimmend sehr weit vom Boot.



2. Der Fremde wird Adam gewesen worden sein.

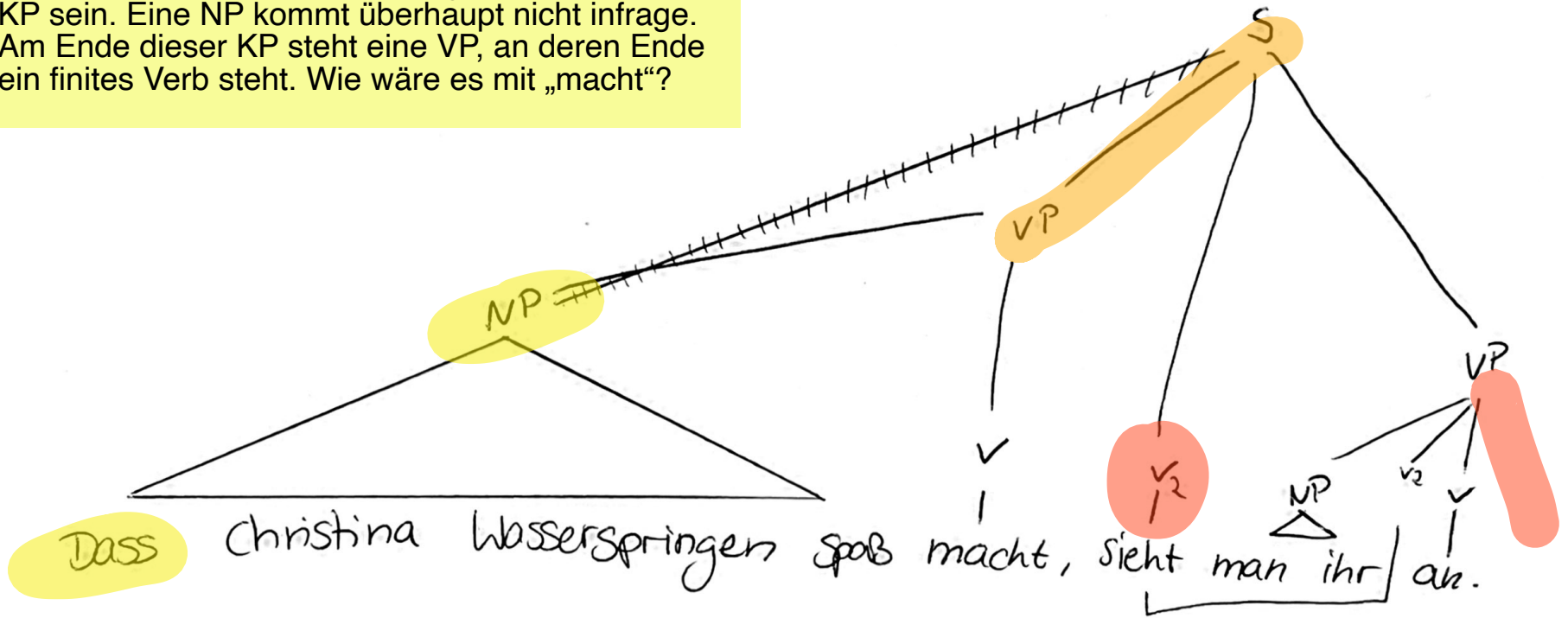


Die ganze VP ist zunächst zu unleserlich, um sie zu bewerten. Außerdem stehen hier wieder mehrere V direkt (unmittelbar) in der VP. Geht nicht. Haben wir nie besprochen. Steht nicht im Buch. Sie können das nicht intuitiv machen, Sie müssen die Schemata lernen und die Analyse verstehen.

3. Dass Christina Wasserspringen Spaß macht, sieht man ihr an.

Ein Komplementierer am Anfang MUSS Kopf einer KP sein. Eine NP kommt überhaupt nicht infrage. Am Ende dieser KP steht eine VP, an deren Ende ein finites Verb steht. Wie wäre es mit „macht“?

Es gibt zwar auch VPs in Vorfeldposition, aber das haben wir nicht besprochen. Eventuell kommt das im zweiten Syntax-Semester. Für unsere Zwecke können Sie ausschließen, dass eine Analyse korrekt ist, bei der in S vorne eine VP steht.

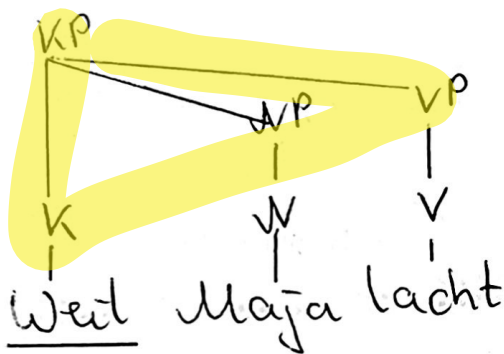


Die Spur fehlt!

2.5 Phrasenstruktur

Analysieren Sie die folgenden Phrasen als Baumdiagramm wie in der Vorlesung besprochen (nach EGBD₃). Sie sollen und dürfen keine Spuren einsetzen. Gehen Sie also davon aus, dass aus den Phrasen nicht s herausbewegt wurde. Nehmen Sie keinerlei Abkürzungen (= Dreiecke) vor. Unterstreichen Sie den Kopf der gesamten Phrase.

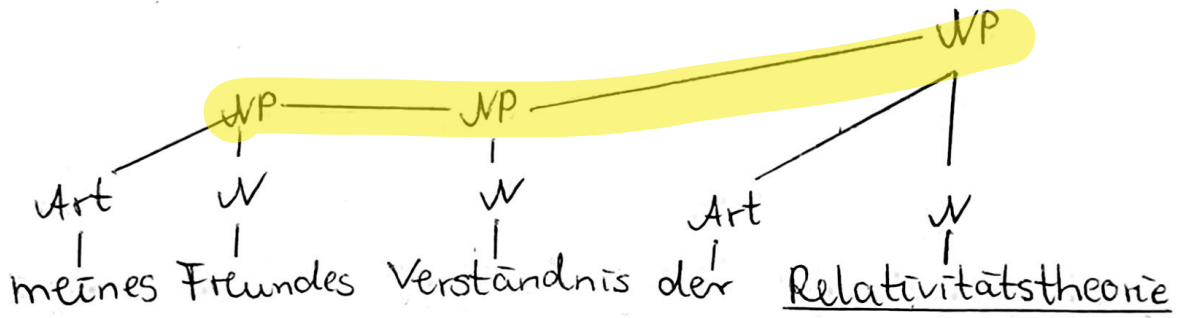
1. weil Maja lacht



Die KP ist eine der einfachsten Phrasen überhaupt. Sie besteht immer aus einem K und einer VP, und nichts kann weggelassen werden. Eine KP-Analyse mit drei Kanten, von denen eine eine NP ist, ist ein unforced error.

3. meines Freundes Verständnis der Relativitätstheorie

Das ist nicht bewertbar, weil die drei NPs ein NP-Brett bilden. Was ist hier Konstituente von was?

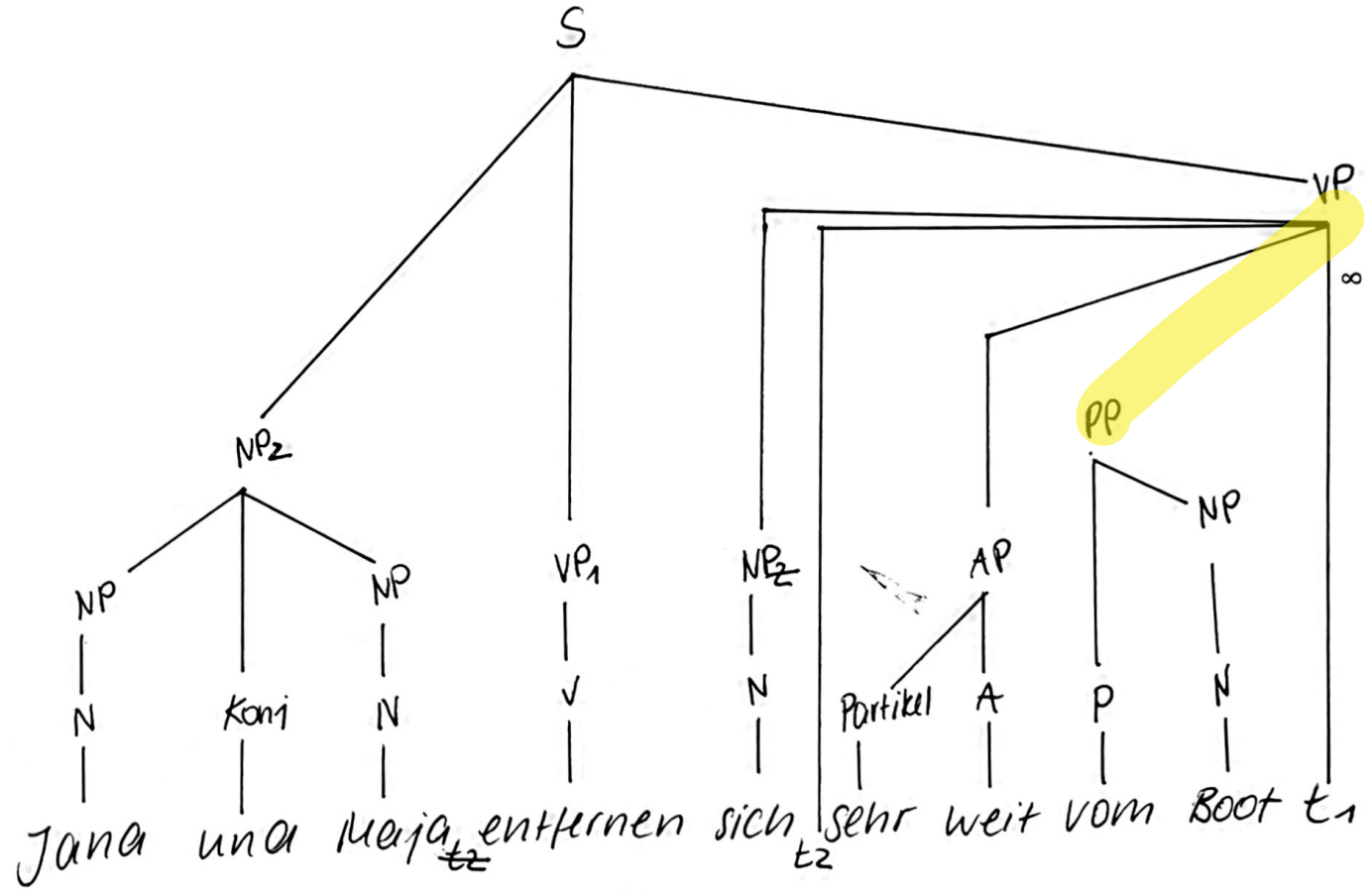


3 Satzsyntax

3.1 Satzstrukturen

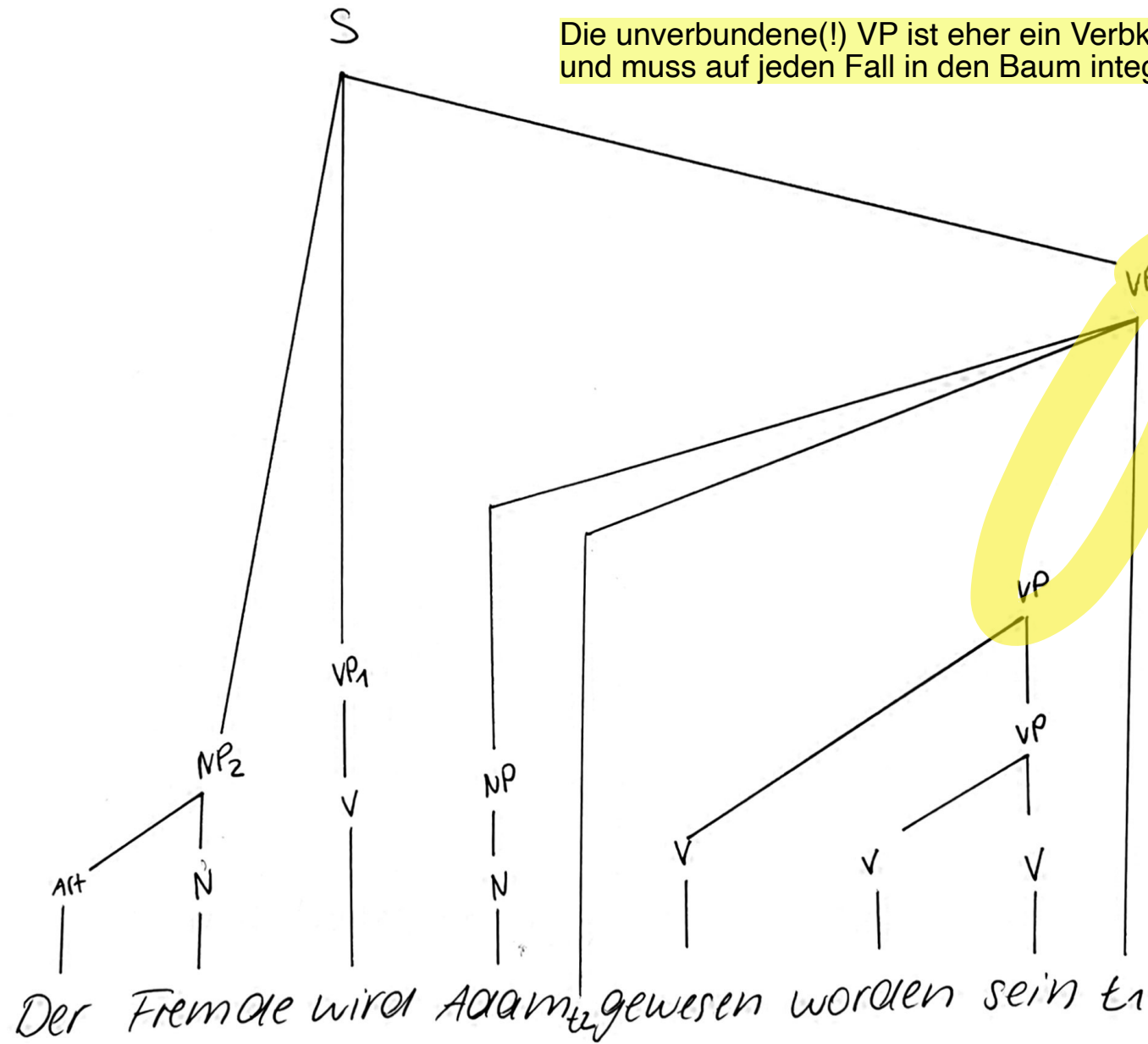
Analysieren Sie die folgenden Sätze als Baumdiagramm wie in der Vorlesung besprochen (nach EGBD3). Sie dürfen alle Phrasen außer der VP und dem Verbkomplex des Matrixsatzes in Form von Dreiecken abkürzen, wenn Sie möchten. Legen Sie für die Analyse das Blatt gerne quer.

1. Jana und Maja entfernen sich schwimmend sehr weit vom Boot.

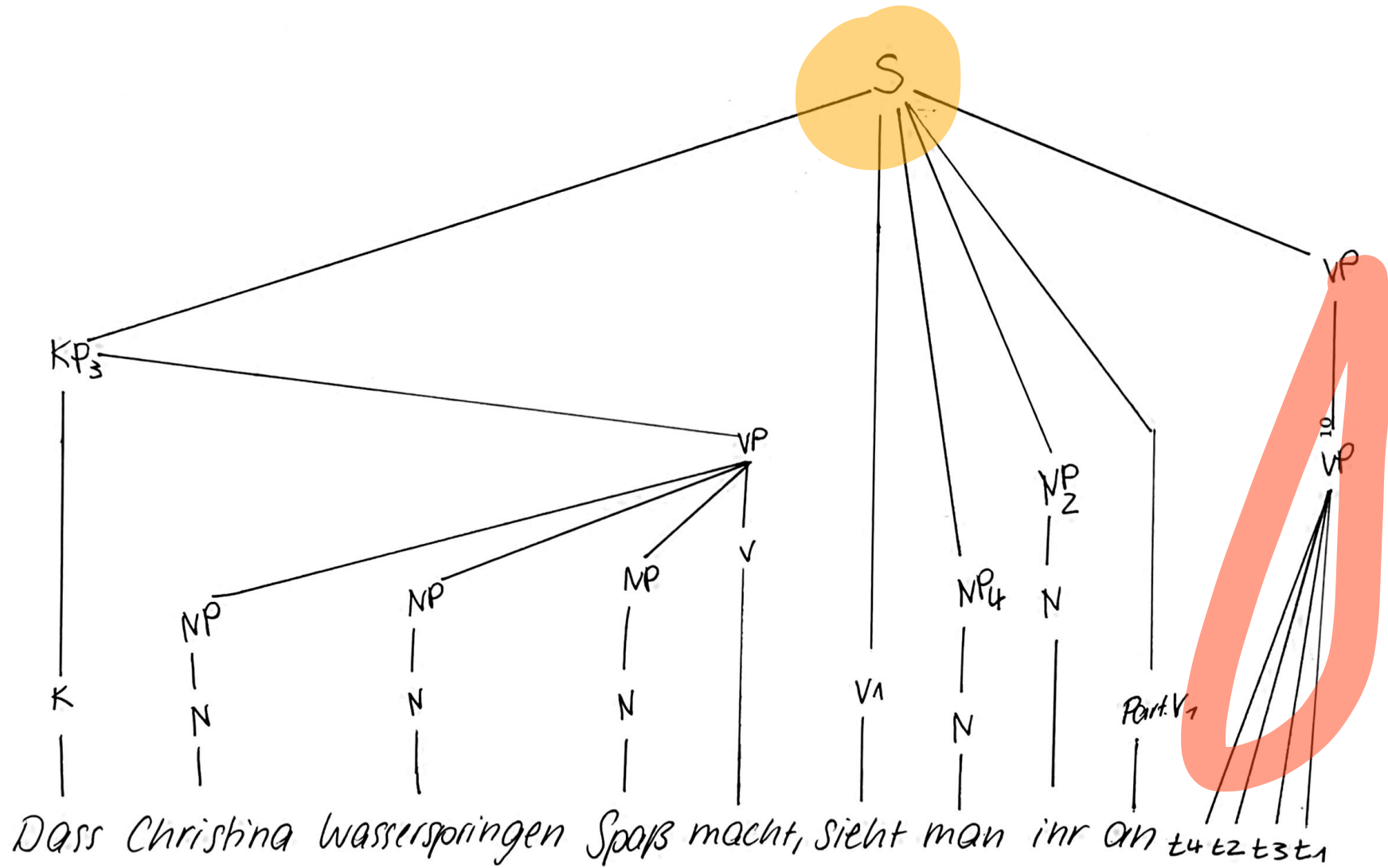


An sich eine schöne Analyse, aber die PP ist nicht verbunden. Gehen Sie am Ende immer nochmal durch und schauen Sie, ob irgendwo unverbundene Konstituenten sind. Wenn der Baum aber an sich so perfekt ist wie dieser, ziehe ich für solche Flüchtigkeitsfehler nichts ab.

2. Der Fremde wird Adam gewesen worden sein.



Dieser S-Baum hat sechs(!) Kanten. Weniger oder mehr als DREI ist auf jeden Fall falsch!



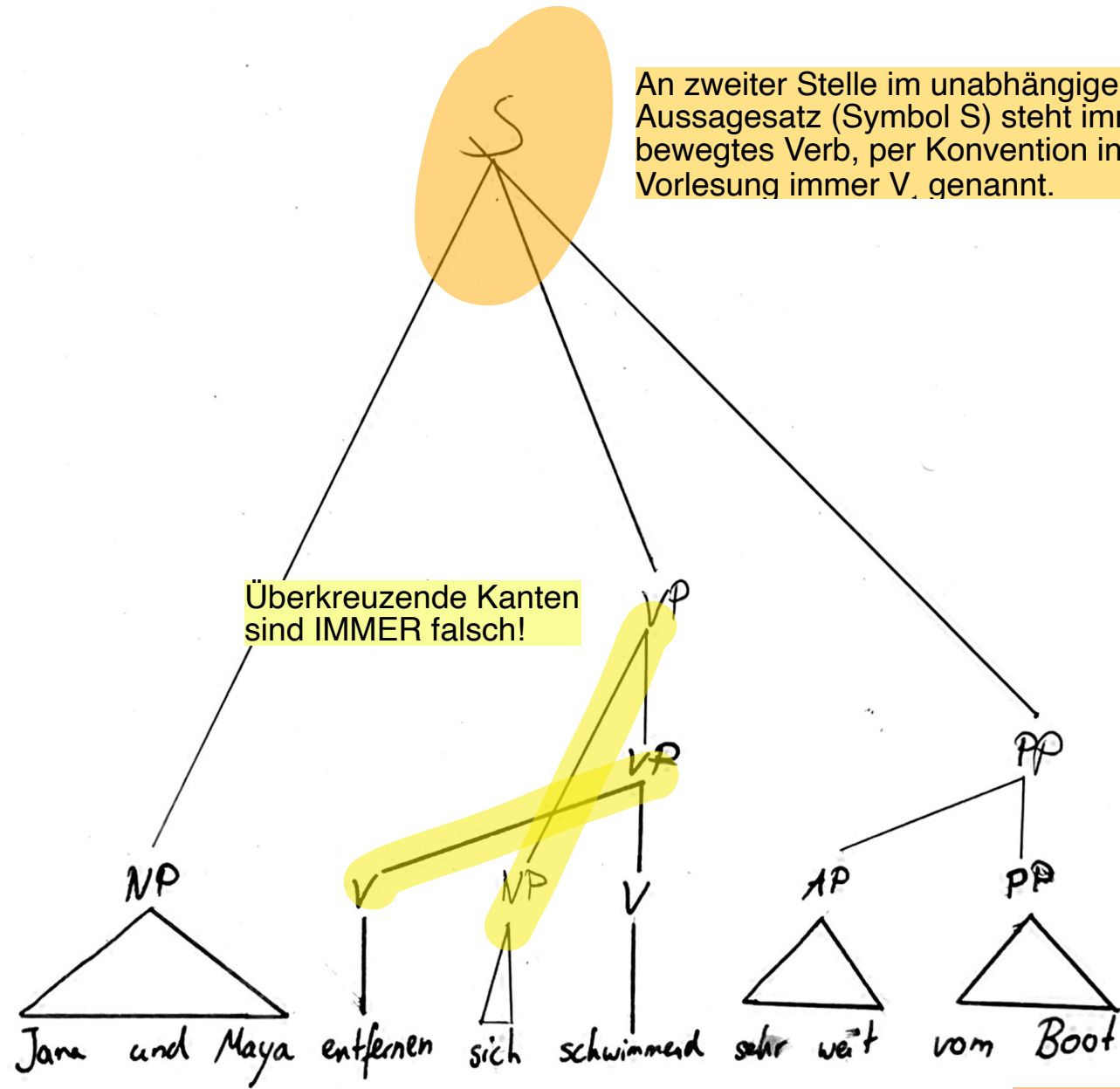
Hier wurde ein bisschen sehr viel bewegt. Nur in sehr einfachen Sätzen mit einem Verb und einer weiteren Konstituente („Magda schläft.“ oder sowas) bleibt die VP komplett leer.

3 Satzsyntax

3.1 Satzstrukturen

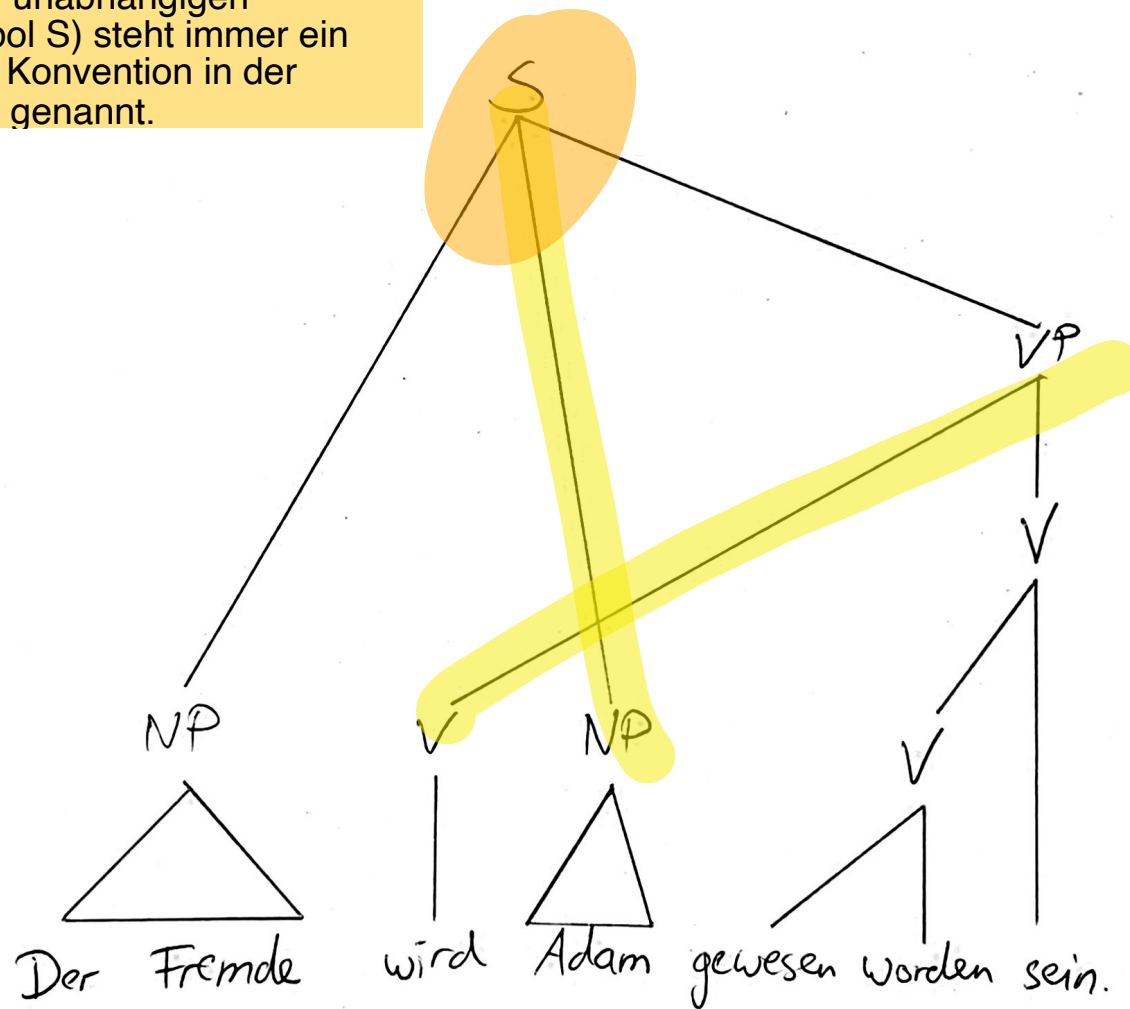
Analysieren Sie die folgenden Sätze als Baumdiagramm wie in der Vorlesung besprochen (nach EGBD3). Sie dürfen alle Phrasen außer der VP und dem Verbkomplex des Matrixsatzes in Form von Dreiecken abkürzen, wenn Sie möchten. Legen Sie für die Analyse das Blatt gerne quer.

1. Jana und Maja entfernen sich schwimmend sehr weit vom Boot.



An zweiter Stelle im unabhängigen Aussagesatz (Symbol S) steht immer ein bewegtes Verb, per Konvention in der Vorlesung immer V₁ genannt.

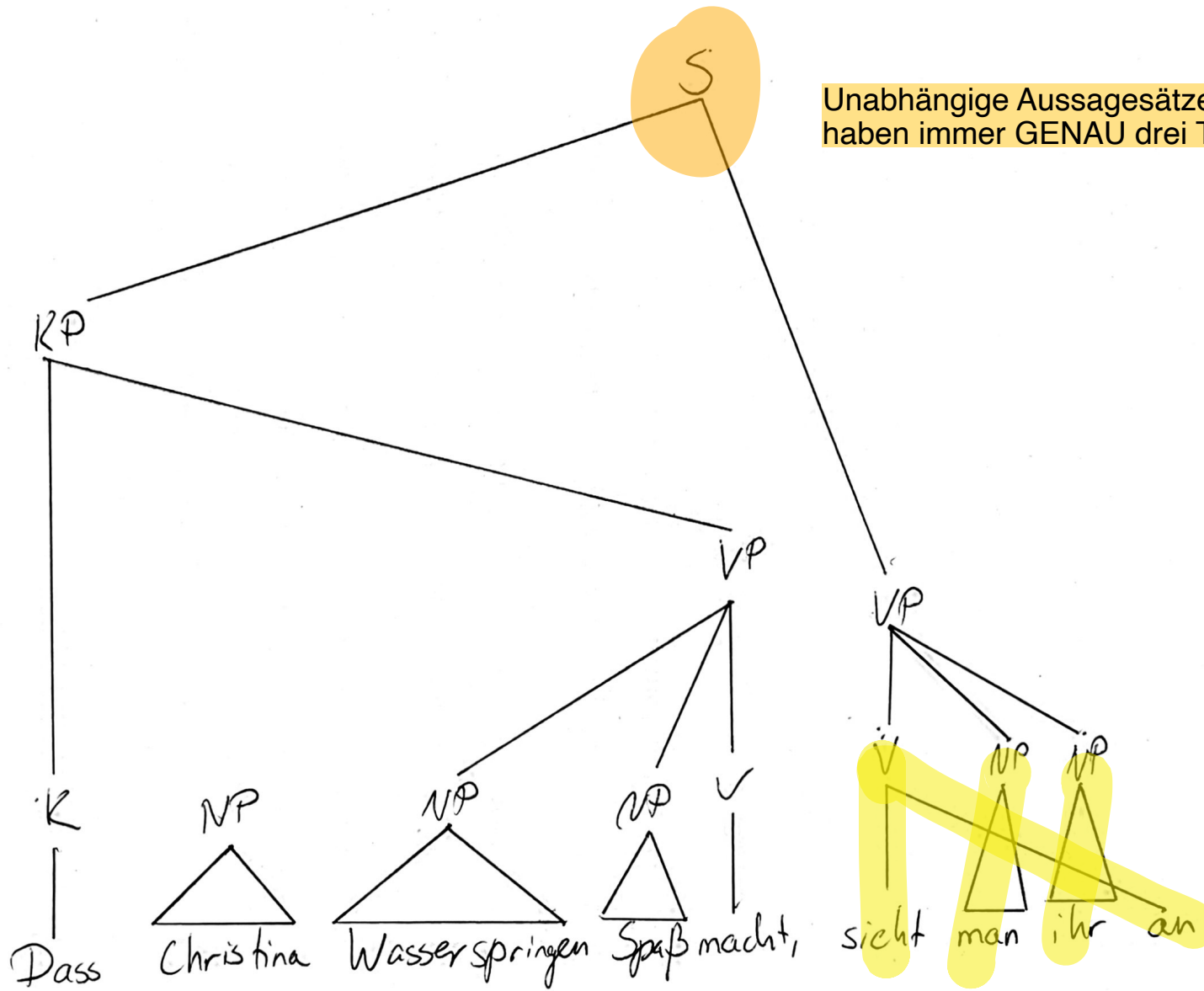
2. Der Fremde wird Adam gewesen worden sein.



Überkreuzende Kanten sind IMMER falsch!

Die Verbspur fehlt!

3. Dass Christina Wasserspringen Spaß macht, sieht man ihr an.



Unabhängige Aussagesätze (Symbol S) haben immer GENAU drei Tochterknoten.

Überkreuzende Kanten sind IMMER falsch!

Die Verbspur fehlt!

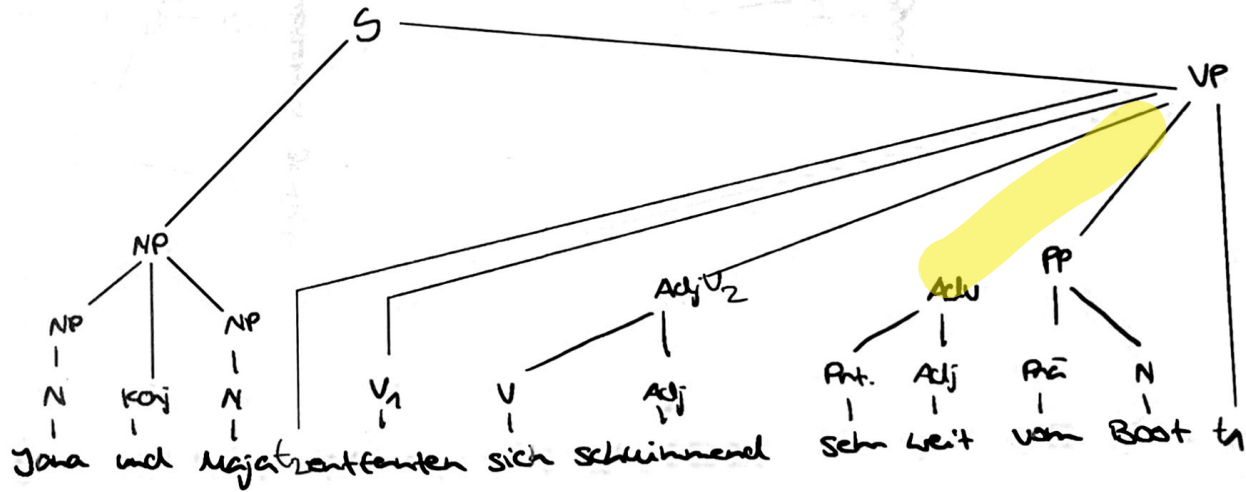
3 Satzsyntax

3.1 Satzstrukturen

Analysieren Sie die folgenden Sätze als Baumdiagramm wie in der Vorlesung besprochen (nach EGBD3). Sie dürfen alle Phrasen außer der VP und dem Verbkomplex des Matrixsatzes in Form von Dreiecken abkürzen, wenn Sie möchten. Legen Sie für die Analyse das Blatt gerne quer.

1. Jana und Maja entfernen sich schwimmend sehr weit vom Boot.

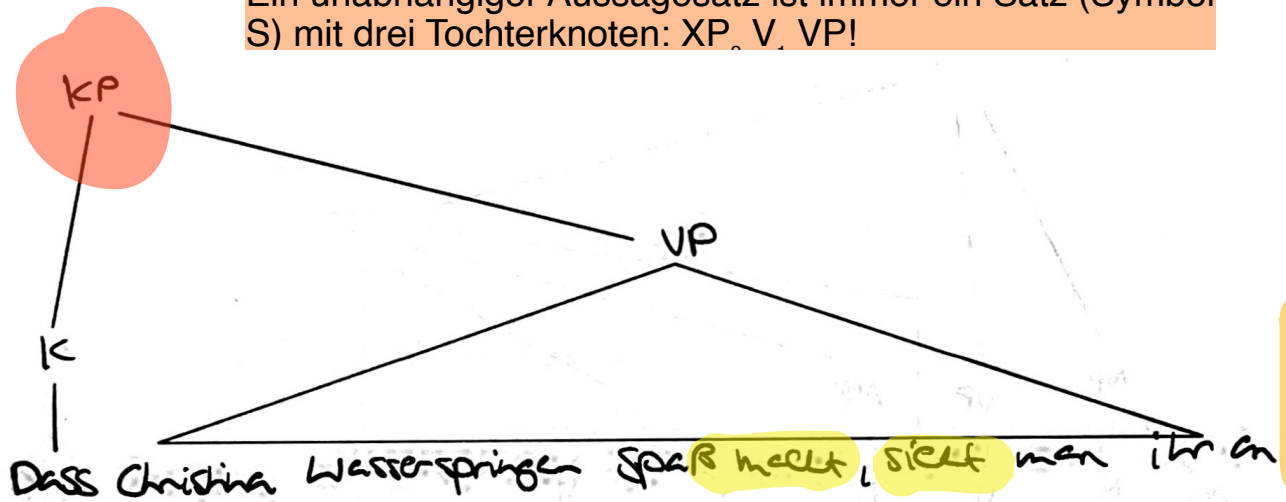
Unabhängige Aussagesätze (Symbol S) haben immer GENAU drei Tochterknoten.



Nicht verbundene Konstituente!

3. Dass Christina Wasserspringen Spaß macht, sieht man ihr an.

Ein unabhängiger Aussagesatz ist immer ein Satz (Symbol S) mit drei Tochterknoten: XP, V, VP!



Zwei finite Verben in einer VP. Hmm ...
Eventuell sollte das zu denken geben. Denn
was soll hier die einbettende Struktur sein, die
das ermöglicht?

Verbspur
fehlt!